

Ressort: Politik

SPD-Vize Kohnen macht Druck bei Gesetz über Rückkehrrecht

Berlin, 20.05.2018, 00:29 Uhr

GDN - Nachdem das Bundeskanzleramt die Verabschiedung des Gesetzes zur Brückenteilzeit am Mittwoch im Kabinett gestoppt hat, erhöht die SPD den Druck auf die Union. Die stellvertretende Parteivorsitzende Natascha Kohnen sagte "Bild am Sonntag": "Die Brückenteilzeit ist für die SPD eine Vertrauensfrage. Der Koalitionsvertrag muss eins zu eins gelten."

Das Gesetz über eine Rückkehrrecht in Vollzeit war bereits in der vorangegangenen Großen Koalition blockiert worden. Der Gesetzentwurf von Bundesarbeitsminister Hubertus Heil (SPD) ist das erste große Projekt der Sozialdemokraten in der neuen Regierung. Während in der SPD angesichts der schlechten Umfragen die Nervosität zunimmt, hält Vizekanzler Olaf Scholz (SPD) an dem Ziel fest, nach der nächsten Bundestagswahl den Kanzler zu stellen. Er sei "sehr zuversichtlich, dass es so kommt", sagte Scholz "Bild am Sonntag". "Jetzt arbeiten wir uns Stück für Stück voran, damit wir bei der nächsten Bundestagswahl mehr als 30 Prozent der Wählerinnen und Wähler von der SPD überzeugen werden."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-106433/spd-vize-kohnen-macht-druck-bei-gesetz-ueber-rueckkehrrecht.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com